

Ds

engl. für Dominance and Submission (Beherrschung und Unterwerfung).

Seit einiger Zeit werden im Sadomasochismus grob zwei Grundrichtungen unterschieden. Neben dem „klassischen“ S/M versteht man unter Ds das Etablieren von Machtstrukturen zwischen dem dominanten und dem submissiven Part. Ds kann innerhalb einer Session präsent sein, aber durchaus als Beziehungsmodell angesehen werden (siehe auch 24/7, EPE oder TPE).